

Spende an die Opfer der Naturkatastrophe in Japan

Der Gemeinderat genehmigt eine Spende von CHF 5'000.00 für die Opfer der Naturkatastrophe in Japan.

Entlöhnung der Musikschulkräfte nach Ansatz Kanton

Vor einiger Zeit hat der Gemeinderat die Löhne der Musikschulkräfte und die Elternbeiträge an die Musikschule beraten und dem Antrag der damaligen Schulleitung entsprechend genehmigt.

Die Löhne der Musikschulkräfte wurden, wie in Oekingen auch, in einem eigenen Gehaltsregulativ festgehalten. Heute muss festgestellt werden, dass die Gemeinden rundum (HOEK, Aeschi, Deitingen, Derendingen etc.) den Musikschulkräften Löhne gemäss dem Gehaltsregulativ des Kantons ausrichten. Es zeichnen sich deshalb diverse Kündigungen ab.

Festgehalten werden muss auch, dass in Subingen im Vergleich zu den umliegenden Gemeinden die tiefsten Elternbeiträge erhoben werden.

Der Gemeinderat beschliesst, obwohl er sich grundsätzlich daran stört, dass ein solches Geschäft mitten im Jahr beraten werden muss, dass

- die Entlöhnung der Instrumentallehrkräfte der Jugendmusikschule Subingen ab 1. August 2011 (neues Schuljahr) auf den Ansatz des Kantons zu erhöhen ist.
- im Zusammenhang mit der beschlossenen Anpassung der Entlöhnung der Instrumentallehrkräfte die Elternbeiträge zu überprüfen und entsprechend anzupassen sind.

Weiterführung des Schulversuches „Spezielle Förderung“

Der Gemeinderat hat die Weiterführung des Schulversuches „Spezielle Förderung“ genehmigt. Die Zustimmung des Kantons liegt bereits vor.

Genehmigung des Reglementes über die Benutzung des Jugendraums „JTS“ mit den Anhängen

- 1 Hausordnung

- 2 Öffnungszeiten

- 3 Aufgaben der Aufsichtspersonen

Die Jugendkommission beantragt dem Gemeinderat die Genehmigung des Reglementes über die Benutzung des Jugendraums „JTS“ mit den entsprechenden Anhängen.

Der Gemeinderat genehmigt die vorliegenden Unterlagen. Das Reglement und die Anhängen treten per 28. Mai 2011 in Kraft.

Genehmigung des Gesuches zur WC-Benützung im Mehrzweckgebäude

Die Jugendkommission beantragt dem Gemeinderat die WC-Benützung im Mehrzweckgebäude den während der Öffnungszeiten des Jugendraums.

Der Gemeinderat genehmigt das Gesuch.

Einsprache gegen Grundeigentümerbeitragsberechnung Ausbau Trottoir Dahlienweg

Die Einsprache wird vollumfänglich abgelehnt.

Erhöhung des Schwellenwertes für die Submission Erschliessung Winkelacker

Die Planungskommission möchte ihr bekannte und qualitativ gut arbeitende Unternehmen zur Submission einladen. Eine öffentliche Ausschreibung könnte zur Folge haben, dass einem Unternehmen aus dem Ausland der Auftrag vergeben werden muss.

Rechtlich ist dieses Vorgehen in Ordnung, da gemäss entsprechendem Gemeindereglement der Gemeinderat eine Schwellenwerterhöhung beschliessen kann. Allerdings dürfen gewisse Grenzwerte gemäss übergeordneten Gesetzen nicht überschritten werden. Gemäss Kantonalem Submissionsgesetz liegt dieser Grenzwert bei CHF 500'000.

Der Gemeinderat stimmt der Erhöhung des Schwellenwertes bis max. CHF 500'000 zu.

Vermietung des Mehrzweckgebäude für Firmen-, Kundenanlässe etc.

Hintergrund dieses Geschäftes ist, dass die Verwaltung in letzter Zeit vermehrt Anfragen von diversen Firmen und auch von Catering-Unternehmen für die Miete der Mehrzweckhalle für Firmen- und Kundenanlässe erhalten hat.

Gemäss Reglement für die Benutzung öffentlicher Gebäude und Sportanlagen steht das Mehrzweckgebäude in erster Linie der Gemeinde und ortsansässigen Organisationen zur Verfügung. Sofern dieser Grundsatz nicht verletzt wird, können auch auswärtige, im öffentlichen Interesse liegende Organisationen berücksichtigt werden.

Der Gemeinderat stimmt der Vermietung der Mehrzweckhalle an ortsansässige Firmen zum einheimischen Tarif und an auswärtige Firmen zum auswärtigen Tarif stillschweigend zu. Priorität haben jedoch Schulen und Vereine.

Wahl Begleitkommission für die Sanierung der Turnhalle

Der Gemeinderat stimmt der folgenden Zusammensetzung der Begleitkommission zu:

- Sandro Reichen Vertretung Schule
- Regula Schneider Vertretung Schule
- René Joye Ressortchef Schule
- Michael Kummli Vertretung Vereine
- Hans Ruedi Ingold Vertretung Gemeinde
- Vreni Zimmermann Vertretung Gemeinde

Demission von M. Bachmann als Ersatzgemeinderätin der FDP Subingen

Der Gemeinderat nimmt mit Bedauern von der Demission von Frau Manuela Bachmann als Ersatzgemeinderätin der FDP Kenntnis.

Anpassung der Mahngebühren bei der Hundesteuer

Gemäss Anhang 13 zum Gebührenreglement ist der Gemeinderat für die Festsetzung der Hundesteuer und deren Mahngebühren zuständig. Bis heute gilt eine Hundesteuer von CHF 100 und eine Mahngebühr von CHF 20.00. Gemäss Kanton kann die Gemeinde die Mahngebühren auch höher ansetzen. Eine Mahngebühr von CHF 50.00 gilt bereits in vielen umliegenden Gemeinden.

Der Gemeinderat stimmt der Erhöhung der Mahngebühr für die Hundesteuern von CHF 20.00 auf CHF 50.00 zu.